

Mengen, Relationen, usw... jetzt noch Funktionen?? Was ist denn eine Funktion genau?

## Definition

Eine **Funktion** ist eine **Relation** zwischen zwei **Mengen**, die jeder Eingabe in der ersten Menge (oft als *Definitionsmenge* oder *Menge der Argumente* bezeichnet) genau eine Ausgabe in der zweiten Menge (oft als *Wertebereich* oder *Zielmenge*) zuordnet.

## Formal bedeutet dies:

Eine **Funktion**  $f$  von einer Menge  $A$  zu einer Menge  $B$  ist eine **Relation**, die jedem Element  $a \in A$  **genau ein** Element  $b \in B$  zuordnet. Man schreibt dies als  $f: A \rightarrow B \wedge f(a)=b$ .

**Injektivität** ~ Keine zwei Elemente in  $A$  zeigen auf dasselbe Element in  $B$ .

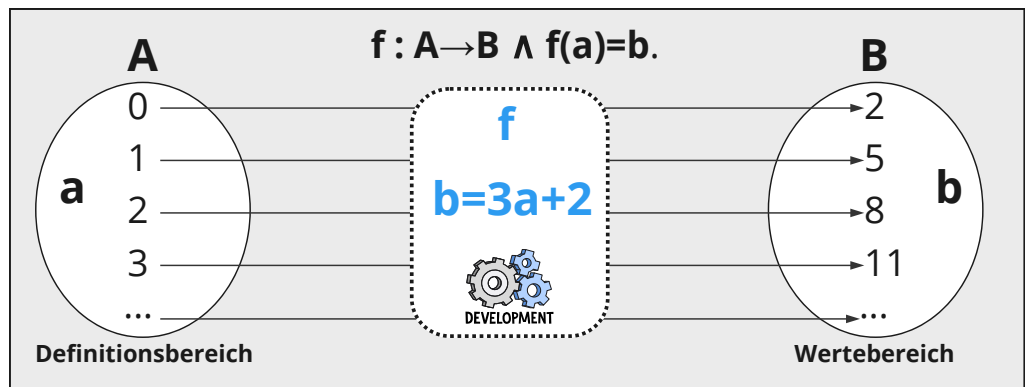
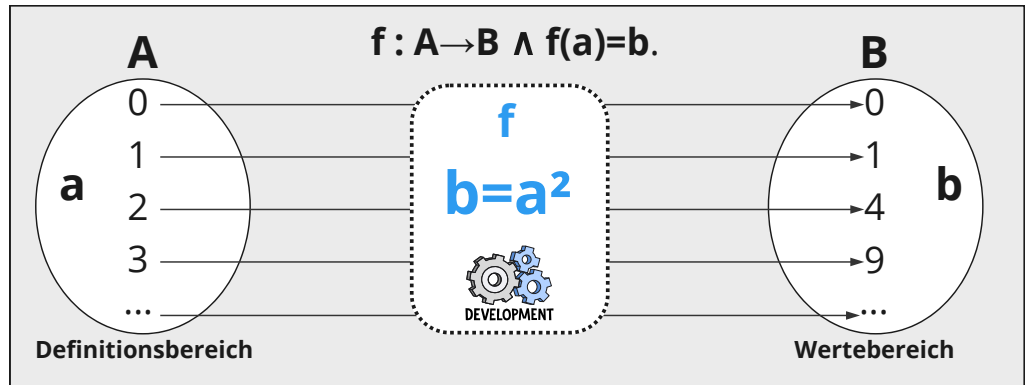
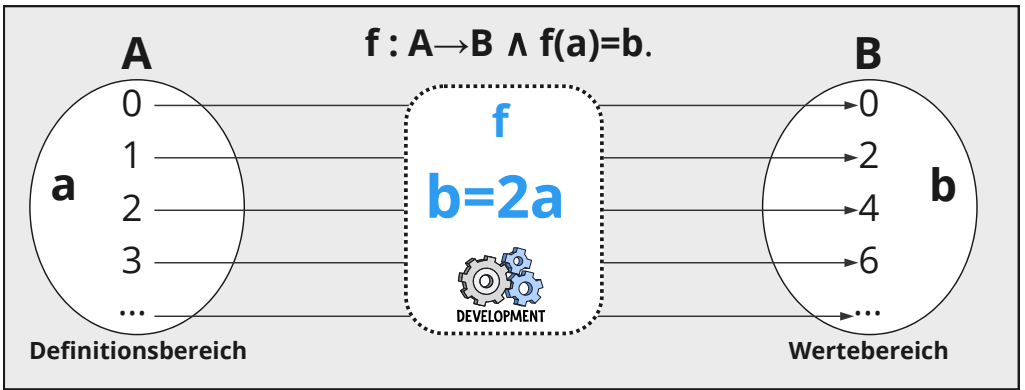
**Surjektivität** ~ Jedes Element in  $B$  wird durch ein oder mehrere Elemente in  $A$  erreicht.

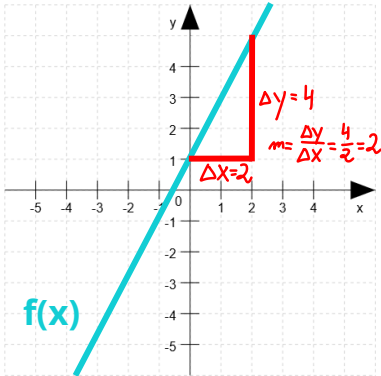
**Bijektivität** ~ Eine Funktion ist bijektiv, wenn sie sowohl injektiv als auch surjektiv ist.

<b>A</b>	<b>B</b>	<b>Ist das eine Funktion?</b>	
		Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
		Eindeutig <input checked="" type="checkbox"/>	Injektiv <input type="checkbox"/>
		Eineindeutig <input type="checkbox"/>	Surjektiv <input type="checkbox"/>

<b>A</b>	<b>B</b>	<b>Ist das eine Funktion?</b>	
		Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input checked="" type="checkbox"/>
		Eindeutig <input type="checkbox"/>	Injektiv <input type="checkbox"/>
		Eineindeutig <input type="checkbox"/>	Surjektiv <input type="checkbox"/>

<b>A</b>	<b>B</b>	<b>Ist das eine Funktion?</b>	
		Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
		Eindeutig <input checked="" type="checkbox"/>	Injektiv <input checked="" type="checkbox"/>
		Eineindeutig <input checked="" type="checkbox"/>	Surjektiv <input checked="" type="checkbox"/>





Ist das eine Funktion?

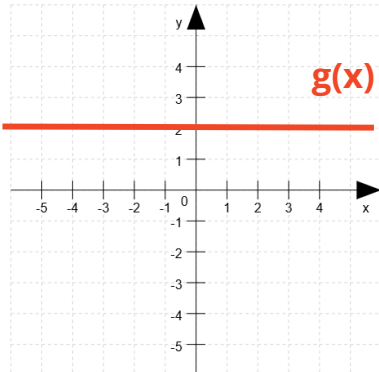
Ja

Nein

Schnittpunkt mit der y-Achse: **b=1**

Steigung: **m=2**

Funktionsgleichung: **f(x) = mx + b = 2x + 1**



Ist das eine Funktion?

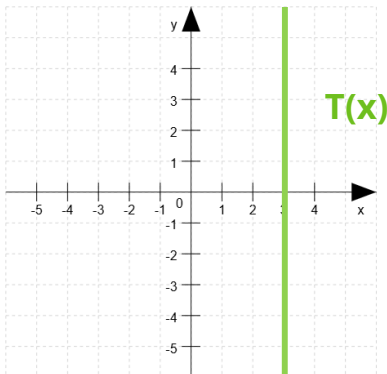
Ja

Nein

Schnittpunkt mit der y-Achse: **b=2**

Steigung: **m=0**

Funktionsgleichung: **g(x) = mx + b = 2**



Ist das eine Funktion?

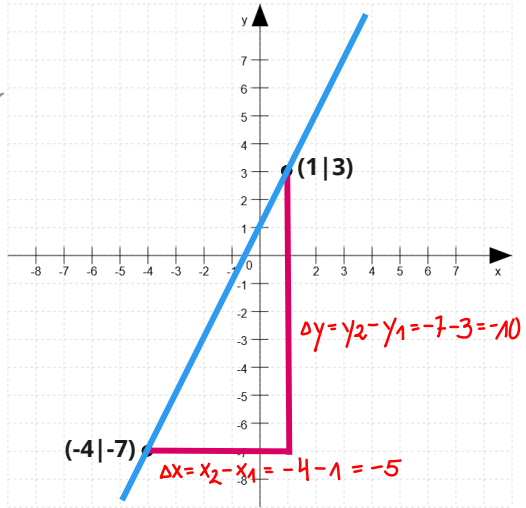
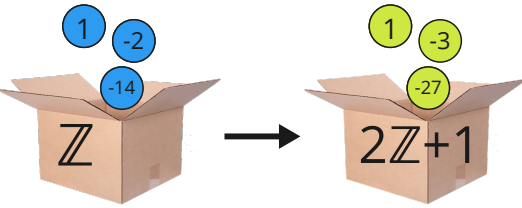
Ja

Nein

Schnittpunkt mit der y-Achse:

Steigung:

Funktionsgleichung:



$D(f) = \mathbb{Z}$

$W(f) = 2\mathbb{Z} + 1$

$f(x) = y = 2x + 1$

$f: \mathbb{Z} \rightarrow 2\mathbb{Z} + 1 \wedge f(x) = y = 2x + 1$

## Aufgaben

- (a) Bestimmen Sie die lineare Funktionsgleichung  $f(x)$ , deren Graph durch die Punkte  $(1 | 3)$  und  $(-4 | -7)$  verläuft.
- (b) Zeichnen Sie ein passendes **Steigungsdreieck**.
- (c) Bestimmen Sie die Nullstelle (Schnittpunkt mit der x-Achse) von  $f(x)$ .
- (d) Bestimmen Sie den Schnittpunkt mit der Funktion  $g(x) = -0,5x + 5$ .
- (e) Geben Sie eine lineare Funktion  $h(x)$  an, deren Graph  $f(x)$  **nicht** schneidet.

$$(a) \quad m = \frac{y_2 - y_1}{x_2 - x_1} = \frac{-7 - 3}{-4 - 1} = \frac{-10}{-5} = \frac{10}{5} = 2$$

$$= \frac{3 - (-7)}{1 - (-4)} = \frac{10}{5} = 2$$

Die Steigung beträgt  $m=2$ . Diesen Wert tragen wir in die allgemeine Funktionsgleichung ein.

$$f(x) = y = mx + b$$

$$y = 2x + b$$

Um  $b$  zu ermitteln, setzen wir einen gegebenen Punkt ein, hier z.B.  $(1 | 3)$  und können dann  $b$  ausrechnen.

$$3 = 2 \cdot 1 + b$$

$$3 = 2 + b \quad | -2$$

$$1 = b \quad \Rightarrow \quad f(x) = 2x + 1$$

(c) **Erklärung zur Nullstelle:** Um die Nullstelle zu bestimmen, setzen wir  $y=0$ .

$$f(x) = y = 2x + 1$$

$$0 = 2x + 1 \quad | -1$$

$$-1 = 2x \quad | :2$$

$$-\frac{1}{2} = x$$

$$\Rightarrow S_x(-\frac{1}{2}; 0)$$

(d) **Erklärung zum Schnittpunkt zweier Funktionen:** Um den Schnittpunkt zweier Funktionen zu bestimmen, setzen wir die beiden Funktionen gleich. Das bedeutet, wir suchen nach dem x-Wert, an dem beide Funktionen denselben Funktionswert y besitzen. Anschließend setzen wir den ermittelten x-Wert in eine der beiden Funktionen ein, um den y-Wert zu berechnen.

$$f(x) = g(x)$$

$$2x + 1 + 0,5x = -0,5x + 5 + 0,5x \quad | +0,5x$$

$$2,5x + 1 - 1 = 5 - 1 \quad | -1$$

$$2,5x = 4 \quad | :2,5 = 2 + 0,5 = 2 + \frac{1}{2} = \frac{4}{2} + \frac{1}{2} = \frac{5}{2}$$

$$\frac{2,5}{1} x = 4$$

$$\frac{2,5}{10} x = 4$$

$$\frac{5}{2} \cdot x = 4 \quad | :(\frac{5}{2}) \Leftrightarrow \cdot(\frac{2}{5})$$

$$x = 4 \cdot \frac{2}{5}$$

$$x = \frac{8}{5}$$

Anschließend setzen wir den ermittelten x-Wert in eine der beiden Funktionen ein, um den y-Wert zu berechnen.

$$f(x = \frac{8}{5}) = y = 2 \cdot \frac{8}{5} + 1 = \frac{16}{5} + 1 = \frac{16}{5} + \frac{5}{5} = \frac{21}{5}$$

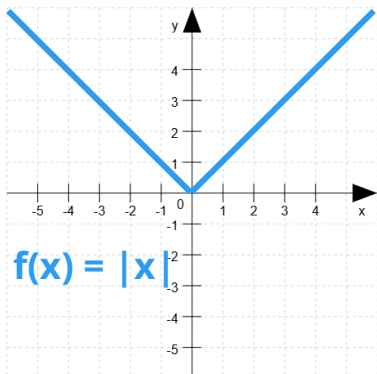
Schnittpunkt von f und g liegt bei:  $(\frac{8}{5}; \frac{21}{5})$

$$\frac{8}{5} = \frac{5}{5} + \frac{3}{5} = 1 + 0,6 = 1,6$$

$$\frac{21}{5} = \frac{20}{5} + \frac{1}{5} = 4 + 0,2 = 4,2$$

Schnittpunkt von f und g liegt bei:  $(1,6; 4,2)$

(e)  $h(x) = y = 2x + b$  ,  $b \in \mathbb{Z} \wedge b \neq 1$



$$f(x) = |x|$$

$$A = \mathbb{Z}$$

$$B = \mathbb{Z}$$

Eindeutig



Injektiv

Eineindeutig

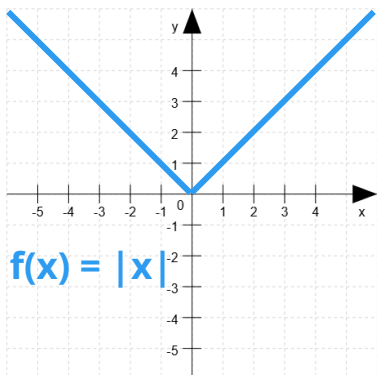


Surjektiv

Bijektiv



$$f: \mathbb{Z} \rightarrow \mathbb{Z} \wedge f(x) = |x|$$



$$f(x) = |x|$$

$$A = \mathbb{Z}$$

$$B = \mathbb{N}$$

Eindeutig



Injektiv

Eineindeutig

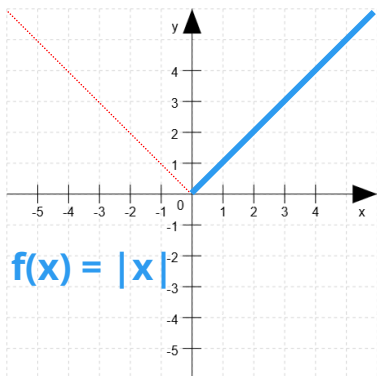


Surjektiv

Bijektiv



$$f: \mathbb{Z} \rightarrow \mathbb{N} \wedge f(x) = |x|$$



$$f(x) = |x|$$

$$A = \mathbb{N}$$

$$B = \mathbb{N}$$

Eindeutig



Injektiv

Eineindeutig



Surjektiv

Bijektiv



$$f: \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N} \wedge f(x) = |x|$$